

Energieförderaktion 2026

Abklärungen für Erdwärmenutzungen

Um die Klimaziele zu erreichen, ist ein Umstieg von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien unumgänglich. Die Erdwärme ist eine besonders effiziente erneuerbare Energiequelle und soll in Langenthal vermehrt genutzt werden. Da in vielen Gebieten die Erdwärmenutzung mit Auflagen verbunden ist, fördert die Stadt Langenthal die geologischen Abklärungen für Erdwärmenutzungen. Dadurch soll das Risiko für eine nicht umsetzbare Wärmelösung vermindert werden.

Gefördert werden

- Geologische Abklärungen für Erdwärmenutzungen.
- Probebohrungen sind nur Bestandteil der Förderung, wenn diese anschliessend NICHT genutzt werden können.

Förderbeitrag

Der Förderbeitrag beträgt 25 % der Gesamtkosten der geologischen Abklärungen, maximal Fr. 3'000.00.

Bedingungen

- Der Nutzungsstandort befindet sich in der Stadt Langenthal (inkl. Ober- und Untersteckholz) und eine Erdwärmenutzung muss am Standort generell machbar und zulässig sein.
- Die Arbeiten werden durch ausgewiesene Fachpersonen durchgeführt.
- Das Gesuch muss vor der Auftragserteilung eingereicht werden.
- Dem Gesuch ist eine Offerte einer ausgewiesenen Fachperson beizulegen.
- Die Resultate der geologischen Abklärungen werden der Stadt Langenthal zur Verfügung gestellt und dürfen von ihr genutzt werden.
- Pro Kalenderjahr wird maximal ein Projekt pro Gesuchsteller/-in gefördert.
- Die Umsetzung der energetischen Nutzung ist nicht Bestandteil dieses Förderprogramms.

- Wenn der Fördertopf ausgeschöpft ist, werden keine Beiträge mehr zugesichert. Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf den Förderbeitrag (freiwilliger Beitrag der Stadt).
- Der kommunale Förderbeitrag ist mit dem kantonalen Förderprogramm kumulierbar.

Vorgehen

- Abklärungen über die Möglichkeit der Erdwärmenutzung im Planungssperimeter. Besonders geeignet sind Standorte in Ober- und Untersteckholz, sowie am Hinterberg, Musterplatz und in Schoren.
- Bei einer Fachperson eine Offerte für die geologischen Abklärungen zur energetischen Erdwärmenutzung einholen.
- Senden Sie das Antragsformular, vollständig ausgefüllt und unterschrieben, bis spätestens 31. Oktober 2026 zusammen mit einer Kopie der Offerte an: Stadt Langenthal, Fachstelle Umwelt und Energie, Herr Christian Ruf, Jurastrasse 22, 4901 Langenthal oder per E-Mail an: christian.ruf@langenthal.ch
- Den Auftrag nach erfolgter Bestätigung durch die Stadt auslösen und die geologischen Abklärungen durchführen.
- Kopie der Resultate, des Schlussberichts und der Rechnung an die Stadt schicken. Anschliessend wird der Förderbeitrag überwiesen.

Kontakt für Fragen zu Gesuchen:

Christian Ruf, Fachstelle Umwelt und Energie
Telefon 062 916 23 25, christian.ruf@langenthal.ch

Hinweis: Für energieeffiziente Geräte in Gewerbebetrieben gibt es Förderbeiträge von ProKilowatt
<https://www.topten.ch/business/page/foerderprogramm-steckerfertige-gewerbegeeraete>



Energieförderaktion 2026

Gesuch Abklärungen für Erdwärmennutzungen

Gesuchsteller/-in

Firma

Name

Vorname

Strasse

PLZ | Ort

E-Mail

Telefon

IBAN-Nr.

Projektbeschreibung

Kurze Beschreibung des Projekts und der energetischen Nutzung (kann auch als Beilage beigelegt werden):

.....

.....

.....

.....

Bestätigung Gesuchsteller/-in

Ort, Datum

Unterschrift

Gesuchsteller/-in

Mit der Unterschrift bestätige ich, dass alle Angaben korrekt sind und dass ich die Förderbedingungen zur Kenntnis genommen habe.

Ausgefülltes Gesuchsformular zusammen mit einer Kopie der Offerte einschicken an: Stadt Langenthal, Fachstelle Umwelt und Energie, Herr Christian Ruf, Jurastrasse 22, 4901 Langenthal oder per E-Mail an: christian.ruf@langenthal.ch

(Bitte leer lassen)

- ☐ Förderbeitrag zugesichert am in der Höhe von Fr.
- ☐ Schlussrechnung erhalten am
- ☐ Schlussbericht erhalten am
- ☐ Förderbeitrag in der Höhe von Fr. ausbezahlt am